

**Zeitschrift:** Die Kette : Schweizerisches Magazin für Drogenfragen  
**Herausgeber:** Die Kette, Dachverband der privaten therapeutischen Einrichtungen in der Drogenhilfe der Region Basel  
**Band:** 12 (1985)  
**Heft:** 4

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DIE KETTE



Dachverband der privaten  
therapeutischen Einrichtungen  
in der Drogenhilfe der Region Basel  
(Verein nach Art. 60 ff. ZGB)

Basel, Datum des Poststempels

Liebe Leserinnen und Leser,

Sie erhalten eine Probenummer der Zeitschrift 'die kette'.  
Wir möchten Sie einladen, dieses viermal jährlich erscheinende

## MAGAZIN FUER DROGENFRAGEN

zu abonnieren. Sollten Sie bereits 'kette'- Abonnent sein :  
Bitte machen Sie mit diesem Exemplar einen Freund/eine Freundin,  
einen Kollegen/eine Kollegin auf 'die kette' aufmerksam.

Die 'kette' berichtet über alle wichtigen sozialen, politischen  
und ökonomischen Aspekte der Drogenfrage und informiert über  
das aktuelle Geschehen in der Schweiz. In der 'kette' kommen  
Fachleute, Betroffene und Ehemalige zu Wort. Die Mitglieder der  
Redaktion selbst sind neben der Zeitungsarbeit in einer  
Institution der Drogenhilfe tätig. Die 'kette' setzt sich  
engagiert und pointiert für Veränderungen in der gegenwärtigen  
Drogenpolitik ein, berichtet über erfolgversprechende  
Neuerungen, wissenschaftliche Erkenntnisse, Gesetzesänderungen,  
Therapiebemühungen und -erfolge; sie will dazu beitragen, die  
konfliktgeladene und unübersichtliche Drogendiskussion besser  
zu verstehen.

Entstanden ist 'die kette' sozusagen als "Hausblatt" der  
gleichnamigen Organisation DIE KETTE. Ihr sind sämtliche privaten  
Einrichtungen der Drogenhilfe in der Region Basel angeschlossen,  
nämlich DROP-IN, CIKADE, 5 Therapeutische Gemeinschaften,  
3 Geschützte Werkstätten, Nachsorgestelle.

Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, der Meinung sind, dass  
auch Sie von den in der 'kette' veröffentlichten Informationen  
profitieren könnten, haben Sie mit beiliegender BESTELLKARTE  
Gelegenheit, die Zeitschrift zu abonnieren.

Das NORMALABONNEMENT kostet Fr. 25.--,  
das GOENNERABONNEMENT Fr. 50.--.

In der Hoffnung, in Ihnen einen neuen Leser oder eine neue  
Leserin gefunden zu haben, grüssen wir Sie freundlich,

für die 'kette'-Redaktion

Kurt Gschwind